Herrn
Bezirksbürgermeister
Harry Grunenberg
über
Fachbereich Zentrale Dienste
Bereich Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten
Trammplatz 2

30159 Hannover

SPD
Fraktion im Bezirksrat der
Landeshauptstadt Hannover

Bothfeld-Vahrenheide

Claudia Heinrich
- Fraktionsvorsitzende -
Eulenkamp 63
30657 Hannover
Tel.: 0511/601283
claudia.heinrich@spd-bothfeld.de

Hannover, 08.04.2021

Antrag gem. §§ 10 und 32 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover

Öffentliche Nutzung des Weges entlang der Wietze im Bereich des Standortübungsplatzes

Der Bezirksrat möge beschließen:

Die Verwaltung wird aufgefordert, eine öffentliche Fuß- und Radwegverbindung zwischen Isernhagen-Süd und Langenhagen (Bereich "Neue Bult") entlang der Südseite der Wietze und mit Abgrenzung zum Standortübungsplatz (z.B. durch einen Zaun) herzustellen.

Begründung:

In der Vergangenheit wurde der o.g. Weg auf dem Gelände des Standortübungsplatzes am südlichen Ufer der Wietze von der Bevölkerung intensiv zur Naherholung genutzt. Ob zum Joggen, Radfahren, Gassi-Gehen oder spazieren, die Wegeverbindung zwischen Isernhagen-Süd und der „Neuen Bult“ war sehr beliebt bei vielen Bürgerinnen und Bürgern. Es gab jedoch immer wieder Probleme, da die private Nutzung die eigentlich vorgesehene Nutzung des Eigentümers als Truppenübungsplatz aus Sicherheitsgründen problematisch machte. Daher wurde eine Nutzungsberechtigung erforderlich, die eine Nutzung zur Naherholung durch Privatpersonen nur dann erlaubt, wenn gerade keine militärische Nutzung erfolgt. Aber auch dieses Vorgehen führt weiterhin zu Problemen, es kommen immer wieder Verstöße (also unerlaubte Nutzungen) gegen diese Regelung vor.
Da die aktuell umgesetzte Renaturierung der Wietze den Naherholungswert des Bereiches noch weiter fördert, ist eine Nutzung des Weges durch die Bevölkerung absolut wünschenswert. Gleichzeitig soll die Nutzung des Standortübungsplatzes als solcher nicht eingeschränkt werden. Dies ist möglich, wenn sich die Verwaltung der LHH und der Eigentümer darauf verständigen können, dass der Weg für die öffentliche Nutzung vorgesehen wird, parallel dazu der südlich des Weges liegende Übungsbereich z.B. durch einen Zaun abgetrennt wird.

_____

Claudia Heinrich
- Fraktionsvorsitzende –

ANLAGE: